



Kaiserswerther  
Diakonie

Von hier aus helfen.

**Unternehmenskommunikation**  
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211.409 3551

## Presseinformation

Bildungszentrum der Kaiserswerther Diakonie bildet wieder aus

# Ausbildung zum Medizinischen Dokumentar startet am 1. Oktober

**Düsseldorf, 3. September 2009.** „In der pharmazeutischen Industrie sammeln Medizinische Dokumentare die Ergebnisse der Medikamenten-Forschung. Dort, wie auch in der Tumordokumentation, wird derzeit Personal benötigt“, erläutert Dr. Marianne Dierks, Bereichsleiterin Bildung und Erziehung der Kaiserswerther Diakonie. Diesen Bedarf hat die Kaiserswerther frühzeitig erkannt und bereits 2007 das Bildungszentrum für Medizinische Dokumentation der Kaiserswerther Diakonie eröffnet. Hier bietet der Bildungsträger als einziger Anbieter in ganz Nordrhein-Westfalen eine dreijährige Ausbildung zum Medizinischen Dokumentar an. Der nächste Kursus startet am 1. Oktober.

Die Ausbildung findet in Düsseldorf statt und umfasst rund 2.400 theoretische Unterrichtsstunden. Theorie und Praxisphasen wechseln sich ab, so dass die Auszubildenden ihr Wissen in den verschiedenen Praxisphasen erproben können. Vorgesehen sind insgesamt zwölf Monate für Praktika in Krankenhäusern, der Medizin- und Pharmaindustrie, in Forschungsabteilungen, Krankenkassen, Archivwesen, Softwareindustrie, in medizinischen Bibliotheken und beim medizinischen Dienst der Krankenkassen.

Die Kosten für die Ausbildung in Höhe von 365 Euro monatlich tragen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. „Da die Kaiserswerther Diakonie keine staatliche Förderung für den Ausbildungsgang bekommt, müssen die Auszubildenden die anfallenden Kosten selbst zahlen“, erläutert Dr. Marianne Dierks. „Im Gegenzug bekommen sie eine Ausbildung, die eine Investition in einen sicheren Arbeitsplatz ist.“

Die Auszubildenden haben die Möglichkeit, über das Bafög oder die Arbeitsagenturen finanzielle Unterstützung zu erhalten. Einige Auszubildende erhalten eine Finanzierung von der Rentenversicherung Bund. Weitere Informationen erhal-

ten Interessenten bei der Schule für Medizinische Dokumentation, Tel. 0211.409-3151.

**Presse-Rückfragen bitte an:**

Melanie Bodeck  
Leiterin Unternehmenskommunikation  
Kaiserswerther Diakonie  
Fon 0211.409 3718  
Mobil 0173.517 5880  
bodeck@kaiserswerther-diakonie.de  
www.kaiserswerther-diakonie.de

*Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit über 1500 Ausbildungsplätzen, ein Internat, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 160 Mitgliedern.*